

Bauanleitung: Leinwand

Zunächst brauchen Sie:

1. Den bedruckten Leinwandstoff
2. 4 Keilrahmenleisten
3. je nach Format können auch 2 Kreuzteile vorhanden sein
4. 8 Keile
5. einen Tacker mit Klammern
6. einen Gummihammer

Zusammensetzen der Holzleisten

Die 4 Keilrahmenleisten werden im rechten Winkel zusammen gesteckt

Bei großen Leinwänden ab ca. 120 x 90 cm sind zusätzlich 1 oder 2 Querstreben

In Lieferumfang enthalten. Diese werden zur Stabilisierung in die vorhandenen Schlitze, in der Mitte der Leisten gesteckt.

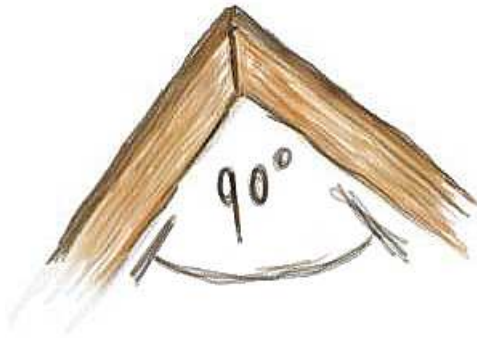


Klopfen Sie mit dem Gummihammer vorsichtig die Leisten an den Ecken fest, sodass diese in der Gehrung aneinander fest anliegen.



Nach dem Sie den Holzrahmen fest zusammen gesetzt haben, können Sie dieses auf einem Tisch legen und an den Seiten in 90° ausrichten.

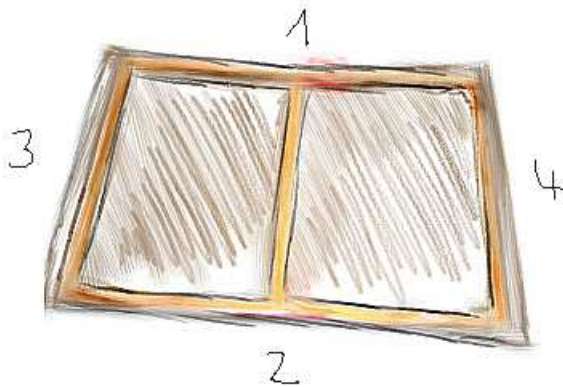
Wenn vorhanden können Sie hierzu auch einen Geo-Dreieck oder Metall-Winkel dazu verwenden.



Befestigen des Leinwandstoffes

Hier sollten Sie darauf achten, dass die bedruckte Seite nach unten auf eine weiche Fläche aufliegt wie das z.B. bei einer Decke oder Teppich der Fall ist.

Bitte legen Sie nun genau Mittig den Keilrahmen mit der abgerundeten Kante nach unten auf den Leinwandstoff.

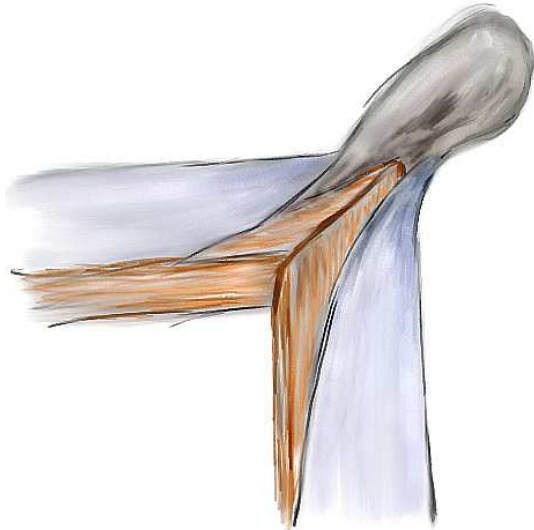


Wenn der Rahmen Mittig ausgerichtet ist, setzen Sie bitte den ersten Tacker in der Mitte der langen Seite # 1 und den zweiten genau gegenüber # 2. Dabei nicht zu stark aber auch nicht zu leicht den Leinwandstoff spannen.

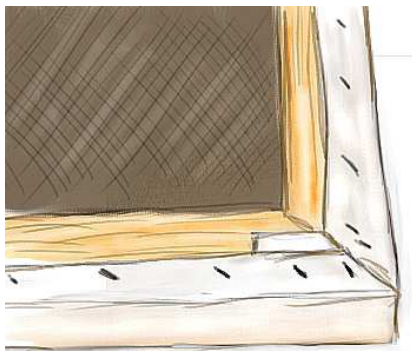
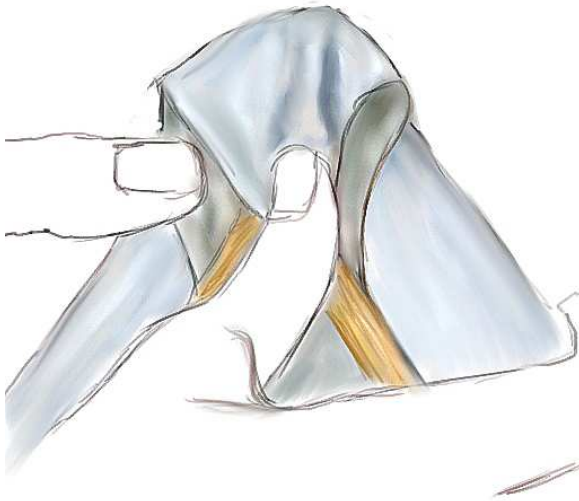
Anschließend Tackern Sie unter leichtem Spannen auch die anderen Seiten und setzen neben der ersten Klammer jeweils eine in Abständen von 7-10 cm . Dies wird für die anderen Seiten wiederholt. Das ganze wiederholen Sie bis die letzte Klammer einen Abstand von ca. 20 cm zur Ecke hat.

Arbeiten Sie immer von der Mitte nach außen, versuchen Sie leichte Falten durch zu starkes Ziehen nicht auszugleichen, diese werden später durch Keile ausgeglichen.

Tackern Sie nun alle gegenüberliegenden Seiten weiter bis zu den Ecken. Die Ecken werden nun gefaltet, wie auf der Abbildung zusehen ist.



Hierbei halten Sie die Spitze der Leinwand mit den Fingern der einen Hand fest, mit der anderen Hand ziehen Sie die Leinwand an der zuvor befestigten Seite nach innen, so dass sich eine Falte bildet.



Wenn die Falte gelegt wurde, Tackern Sie diese Seite fest, hierbei ist zu achten dass keine Klammer über den Spalt getackert wird, da ein Nachspannen mit Keilen nicht mehr möglich ist. Bei den restlichen Ecken wiederholen Sie diesen Vorgang.

Leinwand nachspannen

Die mitgelieferte Keile schlagen Sie nun vorsichtig in den Nuten der vier Ecken bis sich eine leichte Spalte bildet.

